

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Klaus

Amsterdam, 1934-01-09

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

DIE SAMMLUNG

LITERARISCHE MONATSSCHRIFT

unter dem Patronat von André Gide, Aldous Huxley, Heinrich Mann
herausgegeben von Klaus Mann

QUERIDO VERLAG AMSTERDAM · KEIZERSGRACHT 333 · TELEFON 45921 · POSTSCHECKKONTO 222664

AMSTERDAM, DEN

9.1.34

Lieber Herr Otto Basler -
natürlich könnte diese Veröffentlichung nicht ohne die Erlaubnis der Frau Wassermann stattfinden. Ich schicke nun, gleichzeitig mit diesem Brief an Sie, einen Expressbrief an Herrn Aufricht-Ruda ab, in dem ich ihn bitte, seine Entscheidung betreffend diese Briefe zu beschleunigen. Ich habe ihn um telegraphischen Bescheid gebeten. Ich hätte diesen Beitrag - den ich mir schön denke - natürlich gerne im nächsten Heft, das, wenigstens teilweise, ein Gedächtnisheft werden soll. Worum ich Sie nun bitte, ist ~~///~~ Ihr Manuskript schon jetzt so weit vorzubereiten, dass Sie es abschicken können, sowie die Erlaubnis aus Altaussee da ist. Dann würde es noch zurecht für das Heft kommen. Ich telegraphiere Ihnen, sowie ich die Antwort habe. Dabei laufen Sie natürlich leider das Risiko, dass von Aufricht-Ruda eine A b s a g e kommt; in diesem Fall hätten Sie sich umsonst eine Arbeit gemacht, die Ihnen vielleicht schwer, aber doch sicher nicht lästig gewesen sein wird - zumal es sich ja wohl hauptsächlich um die Arbeit eines sinnvollen Zusammenstellens und eines verbindenden Textes handelt. ~~ist.~~

Mit herzlichen Grüßen

94,

Klaus
Mann